

## Ausstellung SPUREN

Am Mittwoch, 5. März 2008 um 19 Uhr eröffnet Horst Thomsen, Direktor der ZBW, die Gemeinschaftsausstellung „Spuren – experimentelle Malerei“ der Künstlerinnen Traute Carstens, Chirine Gramke und Anne-Katrin Schön in der Deutschen Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften (Düsternbrooker Weg 120, 24105 Kiel).

Die künstlerischen Wege von Traute Carstens, Chirine Gramke und Anne-Katrin Schön kreuzten sich während der Ausbildung bei Deborah di Meglio und führten bereits zu zahlreichen Gemeinschaftsausstellungen bis nach Brüssel. Es verbindet sie die Freude an der experimentellen Malerei, Sympathie füreinander und die Suche nach dem malerischen Ausdruck von persönlich Wesentlichem.

Die Ausstellung "Spuren" ist vom 6. März bis 25. April 2008, Montag bis Freitag von 9 – 19 Uhr für Besucher geöffnet.

Einladung zur Ausstellung

# SPUREN

EXPERIMENTELLE MALEREI  
Traute Carstens · Chirine Gramke · Anne-Katrin Schön  
DEUTSCHE ZENTRALBIBLIOTHEK  
FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN  
DÜSTERNBROOKER WEG 120  
24105 KIEL  
Öffnungszeiten  
6. März bis 25. April 2008  
Montag bis Freitag von 9 – 19 Uhr



für alles gibt es einen

URSPRUNG

Traute Carstens



Die Ausübung der  
Kunst  
ist ein großer Teil  
meines Ichs,  
es ist mir die Luft,  
in der ich atme.  
Clara Schumann

Innere SEHerlebnisse

Durch Inspiration Ursprung und Inneres entdecken

Traute Carstens Bildarbeiten entstehen in einer Wahrnehmungswelt, die das Leben wie im Zeitraffer zeigt. Simultan verlaufen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Bewusstes und Unbewusstes mischen sich und sind Inspiration für das Entstehen ihrer Bilder.

Der kreative Ausdruck bringt das Ursprüngliche sichtbar nach Außen.

Es entstehen überwiegend auf Leinwand gearbeitete abstrakte Bilder, reduziert auf das Wesentliche, in Mischtechnik mit Öl- und Acrylfarben, Kreiden und Collagen, Zeichnungen, Linoldrucken und Texten.

In mehreren Schichten, die immer wieder überarbeitet werden, lassen sich Schriftzüge erkennen, zum Teil unleserlich oder im Hintergrund verborgen, manchmal mystisch wirkend.

Jedes Bild erzählt eine eigene, ursprüngliche Geschichte.

**Traute Carstens**

Clausewitzstraße 1 • 24105 Kiel • Telefon/FAX: 0431/80095850 • [trautecarstens@gmx.de](mailto:trautecarstens@gmx.de) • <http://www.ursprung.de.ms>



## **machART**

„Bilder machen ist der künstlerische Prozess  
in der Auseinandersetzung  
mit meinen inneren Welten.“

Chirine Gramke



„Bilder machen‘ bzw. sich ein Bild von etwas zu machen ist Chirine Gramke ein inneres Bedürfnis und bedeutet für sie ein besonderes Erlebnis.

Es werden Begegnungen - Situationen und Erlebtes aus dem Alltag mit Distanz reflektiert und auf das Wesentliche reduziert. Dabei geht es um den Prozess der Auseinandersetzung zwischen ihrem Selbst und dem Bild.

Die Bilder bringen individuell Erlebtes als emotionale Zeitzeugen subjektiver Wirklichkeit ans Licht bzw. auf Papier und Pappe. So wird die ungesehene, unfassbare, innerliche Welt sichtbar.

Farbe, Form, Drucktechnik, Collage und Zeichnung werden von Chirine Gramke mit Bindemittel und Strukturelementen experimentell benutzt, dabei werden die Materialien in Schichten gespachtelt, gewischt, mit dem Pinsel aufgetragen, wieder abgetragen, gekratzt, geschmirgelt.

Ihre machART, die Machart -Bilder zu machen- bedeutet für Chirine Gramke

eine Schicht Material	eine Schicht Nachdenken
eine Schicht Gedanken	eine Schicht Idee
eine Schicht Technik	eine Schicht Experimentierfreudigkeit
eine Schicht Gefühl	eine Schicht Überarbeitung
eine Schicht Schrift	eine Schicht Zeit
eine Schicht Kreativität	
eine Schicht Struktur	Schicht für Schicht
eine Schicht Farbe	in Schichten Bilder machen
	Schicht für Schicht machART

Vorrangig werden Strukturen und Oberflächen untersucht.

**Jede Begegnung, die unsere Seele berührt, hinterlässt eine Spur,  
die nicht ganz verweht.**

**Lore Lilian Boden**

## **Chirine Gramke**

Mettlachstraße 47 • 24114 Kiel • Telefon/FAX: 0431/802277 • [chirinegramke@gmx.de](mailto:chirinegramke@gmx.de) • <http://www.machart.de.ms>



## Dialog

"... einmischen bis es stimmt."

Anne-Katrin Schön



## S P U R E N

Spuren finden,  
Spuren folgen,  
- spüren -

Spuren legen,  
Spuren verwischen  
Spuren sichern  
- Bilder machen -

-  
Spuren hinterlassen  
- ausstellen -

Der Wechsel von Eindruck und Ausdruck, gestalten und geschehen lassen bestimmen die Arbeiten von Anne-Katrin Schön, wobei sich auch Fundstücke aus dem aktuellen Zeitgeschehen und aus dem eigenen Atelier wie Spuren in den kreativen Dialog mit einmischen - solange ‚bis es stimmt‘ und Werk und Künstlerin miteinander zufrieden sind.

Anne-Katrin Schön sieht sich dem Begriff Experimentelle Malerei verbunden, indem sie immer wieder mit neuen Materialien gestalterisch experimentiert. Die Spuren-Bilder wurden vorwiegend mit Abtönfarben großflächig auf Pappe gemalt und wirken mit ihrer matten Oberfläche zurückhaltend. Spuren entstehen durch Bewegung. Die Bilder von Anne-Katrin Schön zeigen, welcher Prozess der äußeren Bewegung sie entstehen ließ, die innere Bewegung kann der Betrachter vielleicht erahnen.

**Anne-Katrin Schön**

akschoen@web.de • <http://www.dialog.de.info>